

Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Az.: 51.53.082 Ha



29.12.2015

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 3. Dezember 2015 im Kleinen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Vorsitz: JGR Patrick Kuhn

Teilnehmer/innen Jugendgemeinderat (JGR)

Antonia Briol (TOP 2 - Ende)
Elisabeth Baranzew
Osman Cakir
Aynur Demir
Berke Demir
Kilian Engel
Noah-Etienne Fischer
Patrick Franzen

Maxim Kramer
Patrick Kuhn (Vorsitzender)
Lea Marino (TOP 2 zw. - Ende)
Furkan Sel (TOP 4 zw. - Ende)
Filiz Sevinc
Isabell Steidel
Büsra Tezyürek

Entschuldigt: Donjeta Dragidella
Maya Fritsch
Dejan Gajic (2. stv. Vorsitzender)
Edona Gerguri (1. stv. Vorsitzende)
Celina Mächtle

Unentschuldigt: - 0 -

Von der Verwaltung: Frau Haug, Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats
Herr Winter, Mitarbeiter des Schul-, Kultur- und Sportamts
Frau Klenk, Mitarbeiterin der Stabsstelle Partizipation
und Integration

Die Niederschrift über die Verhandlungen vom 12. November 2015 liegt zur Einsicht auf. Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 1 Vorbereitung der Wahlparty 2016: Organisatorisches

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn informiert über das Zusatztreffen zur Wahlparty und erklärt den Einlass durch Einlassbändchen an der Wahlparty in der experimenta. Eine Teilnahme an der Wahlparty werde bei den Bewerberinnen und Bewerbern abgefragt sowie eine Maximalzahl von 2 Begleiterinnen und/oder Begleitern festgelegt, die ebenfalls vorab angemeldet werden müssten. Die Ausgabe der Bändchen werde am Tag der Wahlparty zwischen 17:30 Uhr und 18:00 Uhr vor der experimenta sowie ab 28. Dezember 2015 über die Geschäftsstelle des Gemeinderats zu den allgemeinen Öffnungszeiten erfolgen. Für alle weiteren Interessenten bestehe die Möglichkeit, ebenfalls ab 28. Dezember 2015 über die Geschäftsstelle des Gemeinderats, die Jugendgemeinderatsmitglieder oder über die Kandidatinnen und Kandidaten ein Einlassbändchen zu erhalten. Wichtig sei der Hinweis, dass die Plätze, sollte eine Person mit Bändchen nicht zur Wahlparty erscheinen, leer bleiben würden.

Weiter gibt Frau Haug die Flyer und Plakate für die Wahlparty an die Jugendgemeinderätinnen und -räte zur Verteilung an den Schulen aus. Die übrigen Flyer und Plakate, welche nicht von Jugendgemeinderatsmitgliedern verteilt werden können, erhalten die Schulen per Post.

Abschließend informiert der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn über die GEMA-Gebühr der Wahlparty 2014. Nachdem sich JGR Kilian Engel trotz Band für weitere Lieder von der CD ausgesprochen hat, einigt sich der Jugendgemeinderat darauf, die Kosten für die GEMA-Gebühr zu übernehmen.

Einstimmig wird daraufhin **b e s c h l o s s e n :**

Der Jugendgemeinderat übernimmt die Kosten für die anfallenden GEMA-Gebühren.

E r g e b n i s s e :

- 1. Der Jugendgemeinderat trifft sich am 5. Januar 2016 von 9:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr zur Vorbereitung der Wahlparty am 20. Januar 2016. Wer nicht teilnehmen kann, muss sich, wie bei den Jugendgemeinderatssitzungen auch, entschuldigen.**
- 2. Die Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte verteilen die Plakate und Flyer für die Wahlparty an ihrer Schule.**

TOP 2 Flüchtlingspatenschaftsprojekt des Jugendgemeinderats in Kooperation mit der ARGE Flüchtlingsarbeit sowie des Jugendmigrationsdienstes: Organisatorisches

Die Jugendgemeinderätin Antonia Briol nimmt ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil.

JGRin Isabell Steidel erklärt das Patenschaftsprojekt für junge Flüchtlinge, zeigt die Flyer des Projekts und erklärt diese ebenfalls (Anlage 1 der Niederschrift). Weiter informiert JGRin Isabell Steidel über das Fest am 11. Dezember 2015, bei welchem unter anderem die Angebote und Aktivitäten des Projekts vorgestellt werden würden. Sie lädt alle Anwesenden zu diesem Fest ein.

Frau Haug informiert über die gestiegenen Entwurfskosten der Flyer aufgrund der erhöhten Seitenanzahlen sowie der Druckkosten.

JGRin Isabell Steidel erklärt die geplante Stückzahl von 500 pro Flyer. Weiter merkt sie an, dass für das Fest am 11. Dezember 2015 noch ein DJ gesucht werde. Für Ideen, Anregungen und Vorschläge sei sie offen.

JGRin Elisabeth Baranzew und JGR Osman Cakir schlagen den DJ der BOXX des Theaters Heilbronn und einen Freund vor.

Zur Frage der Kleiderspenden erklärt JGRin Isabell Steidel, dass die Kleiderkammer in der Austraße beim Sortieren der Spenden über jede Unterstützung froh sei. Von Montag bis Mittwoch 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag und Sonntag von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr könne man vor Ort helfen. Spendenannahmen fänden mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Es würden derzeit Kleidung für junge Männer in den Größen S und M, Schuhe (Sneakers) und Rucksäcke benötigt.

Abschließend erfragt der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn das Interesse des Jugendgemeinderats am Fest am 11. Dezember 2015 und bittet darum, die Studentinnen der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg bei den Interviews zum Thema „Bedürfnisse von jugendlichen Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in städtischen Unterkünften“ zu unterstützen.

Die Jugendgemeinderätin Lea Marino nimmt ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil.

Auf die Frage von JGRin Aynur Demir, ob eine Anmeldung für das Fest notwendig sei, erklärt JGRin Isabell Steidel, eine kurze Rückmeldung, wie viele Personen kommen würden, wäre wünschenswert, auch könnten gerne Snacks mitgebracht werden. Sie freue sich aber auch ohne Anmeldung über jeden der komme.

B e s c h l ü s s e :

- 1. Einstimmig beschließt der Jugendgemeinderat, die gestiegenen Kosten pro Flyer von 160 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer von seinem Budget zu tragen.**
- 2. Einstimmig beschließt der Jugendgemeinderat, die Kosten für den Druck der Flyer zu übernehmen. Es sollen 500 Stück pro Flyer gedruckt werden.**

E r g e b n i s :

Die Jugendgemeinderätinnen und -räte Elisabeth Baranzew, Aynur Demir, Kilian Engel, Maxim Kramer, Filiz Sevinc und Isabell Steidel haben Interesse am Fest, welches am 11. Dezember 2015 stattfindet, teilzunehmen.

TOP 3 Anfragen

Es werden aus der Mitte des Jugendgemeinderats keine Anfragen gestellt.

TOP 4 Verschiedenes

4.1 Wettbewerb „Du bist Heilbronn“ und Umfrageergebnisse zur Stadtkonzeption 2030

Frau Klenk informiert über das Ergebnis des Wettbewerbs „Du bist Heilbronn“ bei welchem einige Jugendgemeinderätinnen und -räte bewertend mitgewirkt hatten. Weiter geht sie auf die 64 erhaltenen Umfragebögen zur Stadtkonzeption 2030 ein, welche derzeit ausgewertet werden. Die Ergebnispräsentation der kompletten Bürgerbeteiligung zur Stadtkonzeption 2030 am 2. März 2016 sei zweiteilig geplant. Es werde eine Präsentation im Wilhelm-Maybach-Saal der Harmonie und eine Messe im Foyer geben. Die Programmpunkte würden dem Jugendgemeinderat rechtzeitig mitgeteilt werden, sodass sich diejenigen, welche sich bereits zum Präsentieren der Ergebnisse gemeldet hätten, überlegen könnten, wo sie präsentieren möchten. Abschließend dankt sie dem Jugendgemeinderat für die gute Unterstützung.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

4.2 Mitgliederversammlung des Dachverbands der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg vom 19. bis 20. Dezember 2015

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn informiert den Jugendgemeinderat über die Mitgliederversammlung des Dachverbands der Jugendgemeinderäte (Anlage 2 der Niederschrift) und erklärt, er lasse sich zum stellvertretenden Vorsitzenden des Dachverbands aufstellen.

Der Jugendgemeinderat Furkan Sel nimmt ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil.

Einstimmig wird daraufhin **b e s c h l o s s e n :**

Der Jugendgemeinderat übernimmt die anfallenden Kosten für die Mitgliederversammlung des Dachverbands der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg vom 19. bis 20. Dezember 2015

für JGR Patrick Kuhn und JGR Noah-Etienne Fischer von seinem Budget.

E r g e b n i s :

Die Jugendgemeinderäte Noah-Etienne Fischer und Patrick Kuhn melden sich selbständig zur Teilnahme an.

4.3 Heilbronn schenkt Licht! am 19. Dezember 2015

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn erklärt nochmals die Spendenaktion „Heilbronn schenkt Licht!“ und hofft auf große Unterstützung. Er bittet alle Jugendgemeinderätinnen und -räte sowie den Pressesprecher des Jugendgemeinderats, JGR Maxim Kramer, die Seite auf Facebook zu „ liken“ und am 19. Dezember 2015 an der Veranstaltung teilzunehmen.

JGRin Celina Mächtle erinnert an den Stand des Roten Kreuzes auf dem Heilbronner Weihnachtsmarkt, dort könnten ebenfalls Lichter erstanden und Spenden getätigt werden. Sie bittet JGR Maxim Kramer, dies ebenfalls auf die Facebook-Seite des Jugendgemeinderats zu posten.

E r g e b n i s :

Der Pressesprecher des Jugendgemeinderats, Maxim Kramer, wird die Seite der Spendenaktion „Heilbronn schenkt Licht!“ liken und auf den Stand des Roten Kreuzes auf dem Weihnachtsmarkt auf der Facebook-Seite des Jugendgemeinderats hinweisen.

4.4 Dachverbandstreffen vom 13. bis 15. November 2015

JGR Osman Cakir informiert über das Dachverbandstreffen, insbesondere das Thema Flüchtlinge sei besprochen worden.

E r g e b n i s :

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn wird einen Artikel über das Dachverbandstreffen schreiben und diesen mit einem Foto des Dachverbandstreffens der Geschäftsstelle des Gemeinderats zukommen lassen, damit dieser auf die Internetseite des Jugendgemeinderats gestellt werden kann.

4.5 Multikulti-Tag an der Christiane-Herzog-Schule vom 25. November 2015

JGR Noah-Etienne Fischer berichtet vom Multikulti-Tag an der Christiane-Herzog-Schule, bei welchem sich der Jugendgemeinderat vorgestellt und eine Diskussion zum Thema Flüchtlinge in Heilbronn durchgeführt habe. Auch Werbung für das Patenschaftsprojekt sei gemacht worden.

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn bestätigt das positive Feedback.

Auf die Frage von JGRin Isabell Steidel, wie das breite Meinungsfeld der Schülerinnen und Schüler zum Thema Flüchtlinge war, antwortet JGR Noah-Etienne Fischer. Viele Schülerinnen und Schüler seien durch unseriöse Medien schlecht informiert, hier habe man aufgeklärt und unter anderem über ehrenamtliche Arbeit gesprochen.

E r g e b n i s :

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn wird einen Artikel über den Multikulti-Tag schreiben und diesen gemeinsam mit einem Foto der Veranstaltung der Geschäftsstelle des Gemeinderats zukommen lassen, damit dieser auf die Internetseite des Jugendgemeinderats gestellt werden kann.

4.6 Studienfahrt nach Berlin

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn informiert über die Highlights der Studienfahrt nach Berlin. Unter anderem berichtet er vom Besuch im Bundestag, dem Gespräch mit dem Mitglied des Bundestags Herrn Strobl, der Besichtigung des Kanzleramts sowie dem Brandenburger Tor.

E r g e b n i s :

JGR Maxim Kramer wird einen Artikel über die Studienfahrt nach Berlin schreiben und diesen mit einem Foto der Reise der Geschäftsstelle des Gemeinderats zukommen lassen, damit dieser auf die Internetseite des Jugendgemeinderats gestellt werden kann.

4.7 Bekanntgaben

Der Jugendgemeinderat hat während der Sitzung von folgenden schriftlichen Bekanntgaben im Umlaufverfahren Kenntnis genommen, die der Niederschrift angeschlossen sind:

Presseartikel aus der Heilbronner Stimme, der Stadtzeitung und des Intranets der Stadt Heilbronn sowie stimmt! (Anlage 3 der Niederschrift):

- *Weiter blicken vom 18.11.2015*
- *Stadt plant Wildtierverbot in der Manege vom 18.11.2015*
- *Bangemachen gilt nicht vom 18.11.2015*
- *Die Welt nicht zu rosarot sehen vom 18.11.2015*
- *Letztes Jahr 30 Spanier, heute Tausende Flüchtlinge vom 18.11.2015*
- *Aus einem anderen Blickwinkel vom 18.11.2015*
- *53 neue JGR-Kandidaten vom 23.11.2015*
- *Vom Grüß Gott zum guten Miteinander vom 21.11.2015*
- *53 junge Menschen kandidieren für Jugendgemeinderat vom 21.11.2015*
- *Lichtspektakel wird den Wartberg erhellen vom 25.11.2015*
- *53 Jugendliche wollen ein Mandat vom 26.11.2015*
- *Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Jugendgemeinderats der Stadt Heilbronn vom 26.11.2015*
- *Neuer Hip-Standort in der Hafestraße vom 26.11.2015*
- *Heilbronn schenkt Licht vom 26.11.2015*
- *Willkommenskultur ist sehr wichtig vom 26.11.2015*
- *Kontaktbörse für Flüchtlinge und Einheimische vom 03.12.2015*
- *Wo steht Heilbronn in 15 Jahren? vom 03.12.2015*

Weiteres Infomaterial als Tischvorlage:

Flyer und Plakate der Wahlparty

Einladung von OBM Mergel ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Flüchtlingsbereich zum adventlichen Beisammensein am 16. Dezember 2015

Flyer „Lass dich mal wiedersehen!“ vom Amt für Straßenwesen

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn schließt um 18:35 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!

gez. Haug